

Herren Kreislige A Gruppe 2

TTC Forchheim III : TTC Blau-Weiss Freiburg III
Samstag, 03.12.2022, 18:00 Uhr

Schwörer bleibt gegen den TTC Blau-Weiss Freiburg III ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:3-Heimerfolg des TTC Forchheim III im Spiel der Herren Kreislige A Gruppe 2 gegen den TTC Blau-Weiss Freiburg III endgültig fest.

Das Spiel lief wie folgt ab: Beim Sieg in drei Sätzen gegen Décard / Landerer zeigten Schieble / Schwörer ihren Gegnern die Grenzen auf. Wenige Chancen hatten indes daraufhin Dohrmann / Biehmelt beim 0:3 gegen ihre Kontrahenten Wunsch / Kapteinat. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Nicht einen Satzgewinn überließen Gerber / Gerber ihren Gegnern Zimmermann / Oßwald beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und steuerten damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Jürgen Schieble beim 2:3 gegen Norbert Wunsch. Das Spiel, in das er als deutlicher Favorit gegangen war, verlor Schieble dennoch im 5. Satz. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Aaron Schwörer und Bernhard Décard, das Aaron Schwörer letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Schwörer mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Lars Dohrmann die Partie gegen Rainer Kapteinat noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Stefan Biehmelt nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Unglücklich war Lena Gerber am Nachbartisch in der Partie gegen Lukas Landerer, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Beim anschließenden Erfolg in drei Sätzen gegen Andreas Oßwald zeigte Simon Gerber seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Da gab es nichts zu rütteln. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Bernhard Décard zunächst nicht gut aus, so gewann Jürgen Schieble im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Aaron Schwörer kam mit der Spielweise von Norbert Wunsch am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Keine Chancen ließ Lars Dohrmann bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Julian Zimmermann. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TTC Forchheim III nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SSV Freiburg am 12.01.2023 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des TTC Blau-Weiss Freiburg III wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 09.12.2022 gegen den TTV Vörstetten erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

TTC Forchheim III

Doppel: Schieble / Schwörer 1:0, Dohrmann / Biehmelt 0:1, Gerber / Gerber 1:0

Einzel: J. Schieble 1:1, A. Schwörer 2:0, L. Dohrmann 2:0, S. Biehmelt 1:0, L. Gerber 0:1, S. Gerber

1:0

TTC Blau-Weiss Freiburg III

Doppel: Wunsch / Kapteinat 1:0, Décard / Landerer 0:1, Zimmermann / Oßwald 0:1

Einzel: B. Décard 0:2, N. Wunsch 1:1, J. Zimmermann 0:2, R. Kapteinat 0:1, A. Oßwald 0:1, L. Landerer 1:0